

Öffentlicher Vortrag im Rahmen des Institutskolloquiums des  
Instituts für Diversitätsforschung:

**„Ansprechen oder nicht? Zwischen Ent/Dramatisierung von  
Differenz und Reproduktion sozialer Ordnungen am Beispiel  
narrativer Interviews mit LGBT\* Jugendlichen“**

**Prof. Dr. Bettina Kleiner**  
(Goethe Universität Frankfurt)

**09.07.2019 // 14:15 – 15:45 // OEC 0.168**

Die Problematik der Reifizierung von Differenz ist in der erziehungswissenschaftlichen Forschung nach wie vor hochaktuell. Im Vortrag soll am Beispiel des Zugangs der „Subjektivierungsanalyse“ eine reifizierungssensible Perspektive auf Differenzverhältnisse in Bildungskontexten vorgestellt werden. Unterschieden werden dabei die zugrundeliegende theoretische Definition von Differenz/ierung, die Frage, wie Differenzen im Feld selbst thematisch werden und die, wie sie methodisch beobachtet werden können. An empirischen Beispielen aus dem Feld der schulischen Geschlechterforschung soll unter anderem aufgezeigt werden, dass und wie hierarchische Differenzverhältnisse im Feld sowohl durch spezifische Anredeformen als auch durch das Nicht-Thematisieren von Lebensweisen sowie Macht- und Herrschaftsverhältnissen (re-)produziert werden können, aber auch, wie sie irritiert werden.

Der Veranstaltungsraum ist barrierefrei zugänglich.

Alle sozialwissenschaftlich Interessierten sind herzlich eingeladen.